

Antrag bei Verlust des Personenbeförderungsscheins

Familiennamenname

Geburtsname

Vorname

Telefon

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße/Hausnummer

PLZ/Wohnort

Der Personenbeförderungsschein wurde ausgestellt durch

_____.

Hiermit erkläre ich wahrheitsgemäß, dass mein Führerschein zur Fahrgastbeförderung mit Taxi/Mietwagen/Krankenwagen/Pkw, mit dem Ausflugsfahrten und Ferienziel-Reisen durchgeführt werden in Verlust geraten ist. Der Personenbeförderungsschein wurde weder durch die Polizei beschlagnahmt noch durch ein Gericht oder eine Verwaltungsbehörde eingezogen und auch nicht zur Vollziehung eines Fahrverbotes bei einem Gericht oder einer Verwaltungsbehörde abgegeben oder in Verwahrung genommen. Ich habe den Führerschein auch nicht verpfändet.

Mir ist bekannt, dass nach den geltenden Bestimmungen jeder nur im Besitz eines Personenbeförderungsscheins sein darf. Ich verpflichte mich daher für den Fall, dass sich der in Verlust geratene Personenbeförderungsschein wieder anfinden sollte, diesen unverzüglich bei der Verwaltungsbehörde meines Wohnortes abzugeben.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass bei Abgabe einer falschen Erklärung der Vorgang zur Prüfung von evtl. strafrechtlichen Konsequenzen an die zuständige Staatsanwaltschaft weitergeleitet wird.

Die Verwaltungsgebühren belaufen sich auf _____ Euro.

Datenschutzbestimmungen: Personen- und Fahrerlaubnisdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer erteilten Fahrerlaubnis bzw. der Ausfertigung eines Führerscheins gespeichert. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z.B. Kraftfahrtbundesamt, Polizei, Gerichte und andere Führerscheinstellen) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der FeV. Gem. § 58 StVG steht Ihnen auf schriftlichen Antrag das Recht zur gebührenfreien Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie deren Herkunft zu.

Neumünster, _____

Unterschrift